

Kath. Kreisbildungswerk
Ebersberg e. V.
wertorientiert . bilden



NETZWERK
TRAUER

**PROGRAMM
HERBST / WINTER 2021/2022**

NETZWERK TRAUER

*„Wenn man leidet, tut es gut,
befreundete Herzen zu haben,
in denen unser Schmerz ein Echo findet.“*

HEILIGE THERESIA VON LISIEUX

Wenn ein geliebter Mensch gestorben ist, fällt man aus seiner gewohnten Welt heraus. Sich von einem lieben Menschen endgültig verabschieden zu müssen, ist eine schwere und belastende Situation und die Sehnsucht nach dem geliebten Menschen ist groß. Einen Weg für das Weiterleben mit dem Verlust zu finden, braucht Zeit.

Die Wege in der Trauer sind oft die schwersten, die ein Mensch gehen muss – da ist es gut, wenn man nicht allein ist und jemand mitgeht.

In diesem Flyer finden Sie vielfältige Angebote, die Ihnen Raum bieten für Ihre ganz persönliche Trauer. Und sofern die Bedingungen in der Pandemie es zulassen, können Sie Menschen treffen, die Ähnliches erlebt haben und sich austauschen.

Im Netzwerk Trauer im Landkreis Ebersberg vernetzen sich Seelsorge, Liturgie, Beratung und Erwachsenenbildung. So können Trauernde, die Hilfe suchen, hier finden was sie brauchen.

Wenn Sie Kontakt zum Netzwerk aufnehmen wollen, wenden Sie sich gerne an:

Sabine Hofmann
Katholisches Kreisbildungswerk Ebersberg e.V.
Pfarrer-Bauer-Straße 5
85560 Ebersberg



Telefon 080 92 / 850 79 - 0
E-Mail nwtrauer@kbw-ebersberg.de
www.netzwerktrauer-ebe.de

GEDENKFEIER



TRAUERFEIER FÜR „STERNENKINDER“

Auf dem Neuen Friedhof Ebersberg findet halbjährlich eine Trauerfeier für Sternenkinder, also für fehl- und totgeborene Kinder, an der „Gedenk- und Ruhestätte für Sternenkinder“ statt. Hier werden die Sternenkinder der Kreisklinik aus den vergangenen Monaten zur Ruhe gebettet. Eingeladen sind alle, die um ein Sternenkind trauern.

Die Feier wird von der Kreisklinik, der Stadtverwaltung und der Klinikseelsorge gestaltet.

GESTALTUNG
Renate Zorn-Traving und
Gertrud Jochum, Klinikseelsorge
.....

TERMIN
Fr, 01.04.2022, 16.00 Uhr
.....

ORT
Ebersberg, Gedenk- und Ruhestätte
für Sternenkinder im Neuen Friedhof,
Wasserburger Str. 2a
.....



**KERZENLICHTTAG –
WORLDWIDE CANDLE LIGHTING DAY**

Mitten in der Hoffnungszeit des Advents wird weltweit an die verstorbenen Kinder und Jugendliche gedacht und eine Kerze für sie angezündet. Angehörige sind eingeladen, an diesem Tag ihrer verstorbenen Kinder, Enkel und Geschwister besonders zu gedenken.

Die Kerze symbolisiert, dass das verstorbene Kind weiter in den Herzen der Menschen leuchtet und dass es nie vergessen wird. Das Licht steht auch für die Hoffnung, dass die Trauer, das Leben der Angehörigen nicht immer dunkel bleiben lässt. Die Flammen erinnern nicht nur an die einzelnen verstorbenen Kinder und Jugendlichen, sondern geben den Hinterbliebenen auch das Gefühl von Solidarität und Zusammenhalt.

Der Name des „Worldwide Candle Lighting“ kommt von dem weltweiten Anzünden einer Kerze am zweiten Sonntag im Dezember, die für eine Stunde von außen sichtbar in ein Fenster gestellt wird. Durch die Zeitverschiebung wandert das Licht der Kerzen wie ein Band einmal um die ganze Erde. „...that their light may always shine“ („...lasst ihr Licht auf immer scheinen“) ist der Grundgedanke hinter dieser Idee, die sich seit 1996 in vielen Ländern der Welt etabliert hat.

TERMIN

So, 12.12.2021, 19.00 Uhr

**DIE KINDER DER KRIEGSKINDER –
JETZT BEGREIFE ICH ENDLICH MEINE ELTERN**
WIE DIE ERLEBNISSE VON KRIEG,
HUNGER UND FLUCHT AUCH UNS, DIE KINDER
UND ENKEL DER KRIEGSKINDER, PRÄGEN

Wir alle leben in einem Geflecht von menschlichen Beziehungen, gegenwärtige, vergangene und auch solche, die lange vor unserer Zeit waren und die wir oft gar nicht kennen. Werte, Vorstellungen und Verhaltensweisen, aber auch Ängste, Schmerz und Leid werden oft nonverbal und auf verborgenen Wegen weitergegeben an die nächste Generation. So erhält die nächste Generation Anteil am Leid der Eltern und Großeltern, ohne dieses Leid oft genau benennen zu können. Da ist vielleicht so eine Schwere in mir, so etwas tief in mir verborgenes Leidvolles und mitunter Schmerzendes und nicht wirklich Greifbares.

Nicht selten zeigen sich Symptome einer traumatischen Belastungsstörung, ohne dass ein eigenes Traumaerleben dahintersteht. Es sind die Erlebnisse der Eltern- und Großelterngeneration, deren verdrängte Traumata sich auf die nächsten Generationen auswirken. Neben Hintergrundwissen und Berichten von Menschen, die dieser besonderen Traumaerfahrung nachgegangen sind, sollen auch eigene Erfahrungen mit den Eltern und Großeltern zur Sprache kommen dürfen.

REFERENTIN

Hedwig Geisberg,
Seelsorgerin, Gestalttherapeutin i.R.

TERMIN

Do, 14.10.2021, 19.00–21.00 Uhr

ORT

Ebersberg, KBW-Geschäftsstelle,
Pfarrer-Bauer-Str. 5

KOSTEN

6 Euro

ANMELDUNG

KBW Ebersberg, Tel.: 080 92 / 850 790 oder
www.kbw-ebersberg.de bis 11.10.2021

NEUE ZUVERSICHT SCHÖPFEN – EIN TAG FÜR STERNENMÜTTER WORKSHOP

In der Schwangerschaft waren Sie guter Hoffnung auf ein neues Leben, für das Sie viele Wünsche und Erwartungen hegten. Und dann kam alles anders und Sie stehen dem Verlust Ihres Kindes mit Schmerz und Trauer gegenüber. Wir laden Sie zu einem Tag des Austausches mit anderen Sternenmüttern ein. In diesem Kreis werden Sie als die Mutter wahrgenommen, die Sie durch die Geburt Ihres Kindes geworden sind, auch wenn das für andere oft nicht sichtbar ist. Wir wollen uns an diesem Tag zärtlich und liebevoll an unsere Kinder erinnern und von ihnen erzählen und wir wollen auch die Ängste, möglicherweise Schuldgefühle und vielleicht die Hoffnungen auf eine neue Schwangerschaft zulassen.

Der offene Austausch mit anderen Sternenmüttern bietet die Möglichkeit, andere Umgangsweisen mit der Trauer kennenzulernen und über Schwierigkeiten des Alltags zu sprechen, wie z. B. das Umfeld mit dem Verlust umgeht.

Wir laden Sie ein, durch Bewegung, Atem und Entspannung wieder Zutrauen zu Ihrem Körper zu finden. Mit verschiedenen Ritualen und Kreativitätstechniken wollen wir Wege suchen, unsere Erlebnisse nicht zu verdrängen, sondern mit unseren Kindern im Herzen weiterzuleben und der Zukunft wieder mit Zuversicht zu begegnen.

Beide Referentinnen sind Mütter von lebensfrohen Söhnen und selbst Sternenmütter.

REFERENTINNEN	..... Helke Grund, Trauerbegleiterin und Daniela Nuber-Fischer, GfG-Familienbegleiterin®
TERMIN	..... So, 12.12.2021, 09.30 – 17.00 Uhr
ORT	..... Ebersberg, KBW-Geschäftsstelle, Pfarrer-Bauer-Str. 5
KOSTEN	..... 60 Euro zzgl. Mittagessen
ANMELDUNG	..... KBW Ebersberg, Tel.: 080 92 / 850 790 oder www.kbw-ebersberg.de bis 07.12.2021

STERNENKIND VOR VIELEN JAHREN – DU BIST NICHT VERGESSEN

EIN TAG FÜR STERNENMÜTTER, DEREN VERLUST
10, 20, 30 ODER MEHR JAHRE ZURÜCKLIEGT
WORKSHOP

Das Thema „Frühtod“ erreicht immer mehr Aufmerksamkeit und das zurecht, denn der Tod am Lebensanfang soll kein Tabu bleiben. Vielleicht denken Sie auch noch an Ihr Baby zurück, das Sie vor langer Zeit verloren haben und spüren das Bedürfnis, der Trauer und der Erinnerung jetzt einen Raum geben zu dürfen, den es möglicherweise damals nicht gab.

Dieser Tag richtet sich an alle Sternenmütter, deren Verlust bereits Jahrzehnte zurückliegt und die sich gerne jetzt anschauen möchten, was sie erlebt haben und sich in einer geschützten Runde mit anderen Betroffenen liebevoll an ihr Baby erinnern wollen. Wir gestalten diesen Tag mit einer Mischung aus Bewegung, Körperwahrnehmung und kreativen Methoden aus der systemischen Familientherapie. Der Austausch mit Anderen und eine professionelle Begleitung sind dabei zentrale Elemente, um gestärkt und mit Liebe für unsere Kinder im Herzen weiterzugehen.

REFERENTINNEN	..... Helke Grund, Trauerbegleiterin und Daniela Nuber-Fischer, GfG-Familienbegleiterin®
TERMIN	..... So, 16.01.2022, 09.30 – 17.00 Uhr
ORT	..... Ebersberg, KBW-Geschäftsstelle, Pfarrer-Bauer-Str. 5
KOSTEN	..... 60 Euro zzgl. Mittagessen
ANMELDUNG	..... KBW Ebersberg, Tel.: 080 92 / 850 790 oder www.kbw-ebersberg.de bis 11.01.2022

WORKSHOPS

TAUERZEITRAUM

GRUPPENANGEBOT

In einem geschützten Rahmen können Betroffene das aussprechen, was sie bewegt, schmerzt und verzweifeln lässt. In der Gemeinschaft mit Menschen, die Ähnliches erlebt haben, geht es vor allem darum, Verständnis und Solidarität zu erfahren.

Gemeinsam gehen Sie ein Stück Weg, um

- Trost und Ermutigung zu erhalten,
- im Austausch mit anderen Entlastung zu erfahren,
- wieder Lebensmut zu schöpfen,
- Impulse für einen neuen Lebenssinn zu bekommen.

TERMINE

2021: 23.09. | 14.10. | 11.11. | 16.12.

2022: 20.01. | 17.02.

jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr

GESTALTUNG

Susanne von Müller, Heilpraktikerin
für Psychotherapie, Trauerbegleiterin (BVT)

ORT

Unterföhring, Zentrum für Ambulante
Hospiz- und Palliativversorgung,
Münchnerstr. 113

KOSTEN

60 Euro (Ermäßigung auf Anfrage möglich)

ANMELDUNG

ZAHPV, Tel.: 089 / 613 971 70,
Anmeldebogen wird zugeschickt

INFORMATION

www.hospiz-und-palliativ-zentrum.de

DAUERANGEBOTE



1. SAMSTAG IM MONAT, 10.00 – 12.00 UHR

TRAUERTREFF „LICHTBLICK“

Gemeinsam der Trauer begegnen, sich auszutauschen und sich zu stärken. Auch wenn Sie im Alltag schon wieder ganz gut funktionieren, braucht die Trauer ihren Platz. Wir möchten Ihnen mit diesem offenen Angebot einen Raum bieten, wo sie reden können oder auch nicht, und wo Sie Menschen begegnen können, die so wie Sie einen Verlust erlebt haben.

BEGLEITUNG

Hospizhelferinnen des
Christophorus Hospizvereins Ebersberg e.V.

TERMINE

2021: 04.09. | 02.10. | 06.11. | 04.12.

2022: 08.01. | 05.02. | 05.03. | 02.04. |
07.05.

ORT

Ebersberg, katholisches Pfarrheim,
Baldestr. 18

KOSTEN

keine – Spenden willkommen

INFORMATION

Christophorus-Hospizverein e.V.,
Tel.: 080 92 / 256 985



TRAUERTREFFPUNKT GRAFING

Nach dem Verlust eines geliebten Menschen fühlt man sich oft alleine mit seinen Gedanken und dem Schmerz. In einem geschützten Rahmen dürfen Sie ganz Sie selbst sein und aussprechen, was Sie empfinden und fühlen oder auch einfach nur da sein. Mit Zuhören, Trost, Inspirationen und Ermutigungen sowie mit dem Aufzeigen neuer Wege, biete ich Ihnen Unterstützung, Ihre Trauer anzunehmen, damit die Bewältigung und Heilung beginnen kann.

TERMINE	..... Einzeltermine nach persönlicher Vereinbarung
ORT	..... Thomas-Mayr-Str. 4 in Grafing
KOSTEN	..... keine – Spenden willkommen
ANMELDUNG	..... Christina Schweiger, Tel. 0171 / 430 93 90 oder E-Mail: christina-maria.schweiger@t-online.de

**1. DONNERSTAG IM MONAT, 19.00–21.00 UHR
(IM MÄRZ 18.00–20.00 UHR)**

TRAUERTREFF IN UNTERFÖHRING

Der Trauertreff richtet sich im Besonderen an berufstätige Trauernde.

Er soll ein Ort sein, an dem Trauer sein darf und Sie mit Ihren Fragen, Zweifeln, Hoffnungen und Gefühlen willkommen sind und verstanden werden.

TERMINE	..... 2021: 02.09. | 07.10. | 04.11. | 02.12. 2022: 03.02. | 03.03.
GESTALTUNG	..... Susanne von Müller, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Trauerbegleiterin (BVT)
ORT	..... Unterföhring, Zentrum für Ambulante Hospiz- und Palliativversorgung, Münchnerstr. 113
KOSTEN	..... keine – Spenden willkommen
ANMELDUNG	..... ZAHPV, Tel. 089 / 613 971 70 (zu jedem Treffen erforderlich)
INFORMATION	..... www.hospiz-und-palliativ-zentrum.de Einzelbegleitung möglich: Susanne von Müller, Tel.: 0173 / 818 59 87

RÜCKBILDUNG LEERE WIEGE

RÜCKBILDUNGSKURS

„Guter Hoffnung sein“ wird die Zeit der Schwangerschaft auch manchmal genannt. Doch wenn diese Hoffnung zerstört wird, weil das Kind noch im Bauch, während oder kurz nach der Geburt stirbt, dann werden damit auch alle Träume und Vorstellungen zerstört, die sich die Eltern für eine gemeinsame Zukunft mit dem Kind in den schönsten Farben ausgemalt haben. Es spielt dabei keine Rolle, wie alt das Kind bereits war und durch welche Ursache es zu diesem schrecklichen Verlust kam. Die Frau ist durch die Schwangerschaft und die Geburt zur Mutter geworden. Diese neue Rolle wird von der Außenwelt leider oft nicht wahrgenommen und nicht selten wird der Tod am Lebensanfang noch mit einem Tabu belegt. Neben den seelischen Schmerzen kommt dazu, dass der Körper sich durch Schwangerschaft und Geburt verändert hat und Unterstützung bei der Rückbildung brauchen kann.

In diesem Kurs haben die Frauen die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Betroffenen für ihre körperliche Rückbildung durch angeleitete Übungen, Körperwahrnehmung und Entspannung zu sorgen. Gleichzeitig gibt es genügend Raum für die Trauerbewältigung durch Gespräche, den Austausch mit den anderen Betroffenen, sowie durch verschiedene Rituale und kreatives Gestalten. Wir wollen den Schmerz über den Verlust des Kindes nicht verdrängen, sondern der Erinnerung Raum geben und unseren Verlust so in unser Leben integrieren, dass wir daran wachsen können.

BEGLEITUNG Daniela Nuber-Fischer,
GfG-Familienbegleiterin® für Rückbildung /
Neufindung

TERMINE **Dienstagabend –**
6 x 120 Minuten und ein persönliches
Vorgespräch nach Vereinbarung

ORT Ebersberg, Hebammenpraxis
Glücksmomente, Paulhuberweg 4

TERMIN- UND Daniela Nuber-Fischer,
KOSTENANFRAGE Tel.: 0176 / 234 45 124 oder
E-Mail: daniela_nuber@web.de



BERGTOUREN

TOUREN FÜR TRAUERENDE
ZWISCHEN 40 UND 60 JAHREN

„Der Weg schiebt sich dem Gehenden unter die Füße.“

NACH EINEM ZITAT VON MARTIN WALSER

Sie haben einen lieben Menschen verloren? Sie möchten Menschen mit ähnlichen Erfahrungen treffen? Sie suchen Menschen, die es nachvollziehen können, wenn Sie ambivalent und manchmal etwas schwierig sind? Sie haben Lust auf Natur und Berge? Sie trauen sich eine Tour zwischen 600 und 1.000 Hm und einer Gesamtgehzeit von bis zu 6 Stunden zu? Sie sind etwa zwischen 40 und 60 Jahre alt? Ich lade Sie ein, zusammen auf Tour zu gehen.

Im gemeinsamen Unterwegssein möchte ich mit Ihnen ein paar Lichtblicke und schöne Erlebnisse sammeln.

BEGLEITUNG Sylvia Wammetsberger,
Trauerbegleiterin (BVT)

TERMINE UND [www.trauerbegleitung-wammetsberger.de/
INFORMATIONEN](http://www.trauerbegleitung-wammetsberger.de/meine-angebote/trauerwandern) meine-angebote/trauerwandern

Die Wanderungen finden in Kooperation
mit dem Christophorus Hospiz-Verein
Ebersberg e.V. statt.

GEH AUS MEIN HERZ UND SUCHE FREUD

WANDERN FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN 60+

Wenn nichts mehr sein kann, wie es war,
nichts ist, wie du es dir wünschst
und nichts sein wird, wie du es dir erträumt –
ist es an der Zeit, das Vergangene ruhen zu lassen,
um neue Wege zu gehen – gemeinsam.

NACH NICO BARTES

Wir laden Sie ein, Ihre Wanderschuhe wieder heraus zu holen und für einen Tag dem Alltagsgrau zu entfliehen. In kleiner Gruppe entdecken wir die Schönheiten unserer bayerischen Heimat – von Garmisch bis zum Königssee. Jede Jahreszeit lädt uns ein, das Leben neu zu entdecken.

Lassen wir uns überraschen: von der Natur, von kleinen spirituellen Impulsen, von der Möglichkeit zum persönlichen Gespräch (im Gehen redet es sich oft leichter), von der gemütlichen Einkehr oder was immer uns an diesem Tag begegnen mag. Die Touren finden meistens am 1. Montag im Monat statt – wir freuen uns auf Sie.

Mo, 06.09.21 Würtalwanderung von Gauting über Leutstetten nach Starnberg
Gehzeit 3,5 Std., 14 km

Mo, 04.10.21 Brannenburg-Schwarzlack

Mo, 08.11.21 Chiemgau-Wanderung zur Ratzinger Höhe
Gehzeit 3 Std., 11 km

Mo, 06.12.21 Freising – Wieskirche – Bräustüberl Freising
Gehzeit 3,5 Std., 14 km

Mo, 03.01.22 Kirchseeon, Egglbürger See – Runde
Gehzeit 3 Std., 12 km

Mo, 07.02.22 Jasberggrundweg von Otterfing ausgehend
Gehzeit 3,5 Std., 14 km

Mo, 07.03.22 Amperwanderung von Olching nach Dachau mit Schloss- und Altstadtbesichtigung
Gehzeit 3,5 Std., 14 km

Mo, 04.04.22 Birkensteinrunde

Mo, 02.05.22 Pupplinger Au von Wolfratshausen nach Schäftlarn
Gehzeit 3,5 Std., 13 km

Mo, 13.06.22 Grafrath-Wörthsee-Steinebach
Gehzeit 3 Std., 11 km

Mo, 04.07.22 Kampenwand Panoramaweg und Abstieg über Steinlingsalmen
Gehzeit Panoramaweg 1 Std.,
Abstieg 2,5 Std.

Mo, 01.08.22 Dießen-Wessobrunn-Paterzell – ein Stück Münchner Jakobsweg
Gehzeit 5,5 Std., 17 km

BEGLEITUNG Hedwig Geisberg, Seelsorgerin i.R.,
Gestalttherapeutin und
Burkhard Geisberg i.R.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie gerne mitgehen möchten, um genaue Treffpunkte und Uhrzeiten zu erfahren und damit wir ggfs. die Mitnahme im PKW für Personen aus dem nördlichen Landkreis organisieren können.

INFORMATION UND ANMELDUNG Hedwig Geisberg, Tel.: 081 21 / 77 37 3 oder
E-Mail: hedwig-geisberg@t-online.de

Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor dem geplanten Termin. Absagen wegen schlechten Wetters sind möglich, ebenso kurzfristige Zieländerungen.

Alle Termine unter Vorbehalt möglicher neuer Corona-Regelungen.

MEER – AUSZEIT / IRLAND

Nach dem Verlust eines lieben Menschen möchten Sie sich gerne eine kleine Auszeit gönnen? Dazu begleitet Sie Frau Schweiger für 4 Tage (3 Übernachtungen) nach Irland.

In einer kleinen Gruppe von bis zu 5 Personen verbringen wir entspannte Tage am Meer.

Spaziergänge am Strand, Gespräche, wenn gewünscht auch Einzelgespräche, geselliges Beisammensein und kleine Ausflüge werden Ihnen ein entspanntes Wochenende bereiten.

Das Hotel, mit direktem Zugang zum Strand, bietet einen Garten, ein Restaurant und ein Pub. Der Ort ist mit einem Bus vom Flughafen Dublin (ca. 40 km) aus zu erreichen.

Alle Buchungen werden von Frau Schweiger für Sie getätigt. Sie müssen sich um nichts kümmern, außer um ihr Gepäck. Frau Schweiger ist als Begleitperson immer anwesend und erreichbar.

BEGLEITUNG

Christina Schweiger,
Trauerbegleiterin, Hospizhelferin

TERMINE

2021: 07. – 10. Oktober 2021,
Anmeldung bis 05.09.2021

2022: 12. – 15. Mai 2022,
Anmeldung bis 05.04.2022

ORT

Irland, Bettystown

KOSTEN

abhängig vom aktuellen Flug- u. Hotelpreis

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Christina Schweiger,
Tel. 0171 / 430 93 90 oder E-Mail:
christina-maria.schweiger@t-online.de

Aufgrund von Corona wird das Hotel nur ohne Stornogebühren gebucht und der Flug mit der Option zur kostenlosen Umbuchung. Falls die Corona-Auflagen verschärft werden, kann es zu einer Absage kommen.

Nach dem Tod eines geliebten Menschen stehen wir oft alleine vor großen Herausforderungen und zum Schmerz über den Verlust kommen Gefühle wie Angst, Einsamkeit, Wut, Schuld und Hilflosigkeit hinzu. Wir tun uns schwer mit dem Alltag und verlieren leicht die Orientierung in dem Auf und Ab der Trauer.

Wie wir mit unseren Gefühlen, Eindrücken und Erinnerungen umgehen und wie wir unser Leben wieder sortieren können, sind Fragen, denen wir uns in Gruppen gemeinsam stellen wollen. Im gemeinsamen Austausch möchten wir Impulse und Anker für unser weiteres Leben finden und gemeinsam Perspektiven für das Leben mit der Trauer entwickeln.

Folgende Gruppen bieten wir ab einer Teilnehmerzahl von 5 Personen an:

- Gruppe für trauernde Erwachsene bei jeder Art von Trauer
- Gruppe für trauernde Kinder und Jugendliche

Fragen Sie bei Bedarf einfach nach. Wir helfen Ihnen eine Gruppe zu finden.

Wenden Sie sich bitte per E-Mail an post@trauerbegleitung-wammetsberger.de oder an nwtrauer@kbw-egersberg.de bzw. rufen Sie an unter Tel. 080 92 / 850 79-0.

Folgende Gruppen existieren bereits:

Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister München e.V.
St. Wolfgangs-Platz 9, 81669 München,
Tel. 089 / 480 88 990, www.ve-muenchen.de

- Gruppe für trauernde Eltern
- Gruppe für trauernde Geschwister bei Tod eines Geschwisterkindes
- Gruppe für trauernde, erwachsene Geschwister bei Tod eines Geschwisterteils

GRUPPENANGEBOTE

Nicolaidis YoungWings Stiftung
Ridlerstr. 31, 80339 München,
Tel. 089/248 83 78-0, www.nicolaidis-youngwings.de

- nach dem frühen Tod eines Elternteils:
Trauergruppen U9, U12, U18, U28, offene Angebote U28
- nach dem Tod des Lebenspartners:
Trauergruppe U50, Trauergruppe +/-30, Männertreff,
Verlust in der Schwangerschaft
- Onlineberatungsstelle für Kinder und Jugendliche
von 12–21 Jahren, www.youngwings.de

DIE ARCHE Suizidprävention und Hilfe in Lebenskrisen e.V.
Saarstr. 5, 80797 München,
Tel. 089/334 041, www.die-arche.de

- Trauergruppe für Menschen, die jemanden durch Suizid
verloren haben

Johanniter-Zentrum für trauernde Kinder, Lacrima
Perlacher Str. 21, 81539 München,
Tel. 089/124 73 44 - 11, www.johanniter.de/lacrima

- Trauergruppen für Kinder von 6–12 Jahren
- Trauergruppen für Jugendliche von 13–18 Jahren
- Trauergruppen für junge Erwachsene von 18–27 Jahren

FORTBILDUNG

EIN HAUCH VON LEBEN

FORTBILDUNG FÜR FACHPERSONAL

Wenn Eltern einen Verlust in der Schwangerschaft oder rund um die Geburt erleben müssen, ist eine gute Begleitung und Betreuung durch das Fachpersonal in Praxis, Klinik und Geburtshilfe von großer Bedeutung für einen guten Trauerprozess. Im Umgang mit trauernden Eltern gibt es keine Pauschalanleitung, denn so individuell wie jeder Mensch eben ist, so individuell ist auch die Trauerbewältigung. Und doch gibt es einige Punkte, die im Umgang mit trauernden Sterneneitern wichtig sind.

In dieser Fortbildung wollen wir aktuelles Wissen zu rechtlichen Fragen vermitteln, Hilfestellung im Umgang mit den Eltern geben, Berührungsängste abbauen und ganz offen alle Fragen beantworten, die im Raum stehen. Wir gehen in dieser Schulung darauf ein, wie eine stille Geburt vorbereitet werden kann, wie sie begleitet werden kann und was für die Eltern im Wochenbett und Trauerprozess wichtig ist. Hilfs- und Unterstützungsangebote sowie Literaturtipps werden ebenfalls vorgestellt. Es ist natürlich auch Zeit für einen Erfahrungsaustausch, denn auch dadurch entstehen wieder neue Impulse, die für die eigene Arbeit wertvoll sein können.

Die Fortbildung richtet sich an Ärzt*innen und Pflegepersonal im Bereich Gynäkologie und Geburtshilfe, Hebammen, Seelsorger*innen, Bestatter*innen und alle, die beruflich mit Schwangeren und werdenden Eltern zu tun haben.

Die Veranstaltung ist mit einer Stunde Mittagspause geplant.

REFERENTINNEN Daniela Nuber-Fischer, GfG-Familienbegleiterin® für Themen nach der Geburt – Systemische Beraterin und Trauerbegleiterin für Sterneneitern

TERMIN **Fr, 01.10.2021, 09.30–16.30 Uhr**

ORT Ebersberg, KBW-Geschäftsstelle,
Pfarrer-Bauer-Str. 5

KOSTEN 90 Euro zuzüglich Mittagessen

ANMELDUNG KBW Ebersberg, Tel.: 080 92 / 850 790 oder
www.kbw-ebersberg.de bis 28.09.2021

GRUNDSEMINAR HOSPIZ

UMGANG MIT STERBEN, TOD UND TRAUER

Dieses Grundseminar bietet Raum für eine Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer. Es steht grundsätzlich allen Interessierten offen. Das Grundseminar ist Voraussetzung für die Teilnahme an einem Aufbaukurs, der zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Hospizarbeit qualifiziert.

Wir werden uns beschäftigen mit

- der eigenen Einstellung zu Krankheit, Sterben und Tod (Biographiearbeit),
- der Kommunikation mit Sterbenden,
- den Möglichkeiten der Hospiz- und Palliativbetreuung,
- der Trauer und der Möglichkeit des Trostes,
- der ehrenamtlichen Hospizarbeit im Landkreis Ebersberg.

Das Einführungsseminar setzt psychische Stabilität voraus. Teilnahme am gesamten Wochenende ist Voraussetzung. Wir arbeiten in Gruppen- und Einzelgesprächen und mit kreativen Medien.

Weitere Infos erhalten Sie direkt beim
 Christophorus Hospiz-Verein Ebersberg,
 Pfarrer-Guggetzer-Str. 3, 85560 Ebersberg,
 Tel.: 080 92 / 25 69 85 oder
 E-Mail: Hospizverein.Ebersberg@t-online.de

REFERENTINNEN
 Birgit Deppe-Opitz, Dipl.-Theologin,
 Supervisorin, Integrative Gestalttherapie
 (FPI), Koordinatorin des CHV Ebersberg
 und Carola Laukat, Heilpädagogin,
 Integrative Gestalttherapie (FPI)

TERMINE
Fr, 26.11.2021, 16.00 – 21.00 Uhr
+ Sa, 27.11.2021, 10.00 – 18.00 Uhr
+ So, 28.11.2021, 10.00 – 13.00 Uhr

ORT
 Ebersberg, katholisches Pfarrheim,
 Baldestraße 18

KOSTEN
 60 Euro

ANMELDUNG
 KBW Ebersberg, Tel.: 080 92 / 850 790 oder
 www.kbw-ebersberg.de bis 21.11.2021



„MEIN HERZ ERKENNT DICH IMMER“
 TRAUERANGEBOTE DES ZENTRUMS FÜR
 AMBULANTE HOSPIZ- UND PALLIATIVVERSORGUNG
 (ZAHPV) DER CARITAS IN UNTERFÖHRING

GREEMES

ist das altbayerische Wort für Leichenschmaus. Wir möchten an diesem Nachmittag bei einem gemeinsamen Grillen diese Tradition aufleben lassen.

TERMIN
Mi, 29.09.2021, 17.00 – 19.00 Uhr
Nur bei trockener Witterung!

SAMHAIN

Samhain ist im keltischen Jahreskreis das dritte Erntefest und kennzeichnet den Anfang des keltischen Winterhalbjahres. Der neue keltische Jahreskreis beginnt am 1. November und wird als Fest der Verstorbenen betrachtet.

TERMIN
Mi, 27.10.2021, 17.00 – 19.00 Uhr
Nur bei trockener Witterung!

GRUPPENANGEBOTE

UND WENN SIE NICHT GESTORBEN SIND...

Verlust, Trauer und Hoffnung. Nur ein Märchen?
Mit Märchen wollen wir der Sache auf den Grund gehen.

TERMIN **Mi, 25.11.2021, 17.00–19.00 Uhr**

SEI MEIN LICHT AN DUNKLEN TAGEN

In der dunklen Jahreszeit wollen wir zusammenkommen, um uns mit dem Geist der Vorweihnachtszeit zu beschäftigen. Wer möchte, kann einen Lichtersterne für zu Hause basteln.

TERMIN **Mi, 16.12.2021, 17.00–19.00 Uhr**

GESTALTUNG **Alexander Daxenberger**

ORT **Unterföhring,
Zentrum für Ambulante Hospiz- und
Palliativversorgung, Münchnerstr. 113**

KOSTEN **keine – Spenden willkommen**

INFORMATION **ZAHPV,
UND ANMELDUNG Tel.: 089 / 613 971 70**

BILDNACHWEIS: Umschlag: Fotolia/vancav; S. 3, 4: Fotolia/Tanja; S. 9: pixabay; S. 10: istock/PeopleImages; S. 13, 21: pixabay

HILFREICHE ADRESSEN

ERWACHSENE, KINDER UND JUGENDLICHE

Telefonseelsorge

Katholisch: 0800/111 02 22, Evangelisch: 0800/111 01 11

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Caritas-Zentrum Ebersberg

Bahnhofstraße 1, 85567 Grafing, 080 92 / 232 41 - 30

Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Erzdiözese München und Freising

Sieghartstraße 27, 85560 Ebersberg

080 92 / 222 18, www.eheberatung-oberbayern.de

Hedwig Geisberg

Seelsorgerin und Heilpraktikerin für Psychotherapie

Christian-Bauer-Weg 8, 85464 Finsing

081 21 / 253 65 43, www.geisberg-psychotherapie.de

Daniela Nuber-Fischer

Beratung / Begleitung von Eltern von Sternenkindern

0176 / 234 45 124, E-Mail: daniela_nuber@web.de,

www.sternenkind-und-eltern.de

Andrea Scheller

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Kreuzfeldweg 3, 85617 Aßling

080 92 / 232 64 08, www.scheller-psychotherapie.de

Christina Schweiger

Trauerbegleiterin und Hospizhelferin

Thomas-Mayr-Straße 4, 85569 Grafing

0171 / 430 93 90, christina-maria.schweiger@t-online.de

Sylvia Wammetsberger

Trauerbegleiterin M.I.T. (BVT) und Hospizhelferin

Trauerbegleitung für Kinder & Jugendliche

Bahnhofstr. 7, 85560 Ebersberg

080 92 / 863 51 40, www.trauerbegleitung-wammetsberger.de

SPEZIELL FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Lacrima, Zentrum für trauernde Kinder

089 / 124 73 44 - 11, www.johanniter.de/lacrima

Nicolaidis YoungWings Stiftung

Tel. 089 / 248 83 78 - 0, www.nicolaidis-youngwings.de

NETZWERKPARTNER

- Caritas-Zentrum Ebersberg
- Christophorus Hospizverein Ebersberg e.V.
- Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Erzdiözese München und Freising – Landkreisstelle Ebersberg
- Evangelisches Bildungswerk Rosenheim-Ebersberg e.V.
- Katholisches Kreisbildungswerk Ebersberg e.V.
- Kreisklinik Ebersberg
- Pfarreien im Dekanat Ebersberg
- Einrichtungsverbund Steinhöring
- Sozialpsychiatrische Dienste Ebersberg
- Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister München e.V.